
Erklärung der Kupfertafel.

F ü n f t e T a f e l.

(Zu S. 441 ff.)

Fig. 1.

- a. Ein Stück der Bauchspeicheldrüse.
- b. c. Die Anschwellung des Gallen- und Bauchspeicheldrüfenganges.
- d. Stück Dünndarm.
- e. Drüsenlage in der trichterförmigen Erweiterung des Zwölffingerdarms hinter dem
- f. Ende des Magens.

Fig. 2.

- a. Gallengang geöffnet.
- b. Mündung des Bauchspeicheldrüfenganges.
- c. Größere Falten.
- d. Blindes Loch.
- e. Oeffnung der Gänge in dem aufgeschnittenen Darne c.

f. Zurückgeschlagene Muskelhaut am Ende des Magens.

g. g. Drüsigter Wulst.

Fig. 3.

a. Beide Gänge geöffnet.

b. Bauchspeicheldrüfengang.

c. Gallengang.

d. Geöffneter blinder Sack desselben mit feinen Falten.

x. Blindes Loch.

1. Scheidewand zwischen beiden Gängen.

e. Geöffnete Mündung in dem aufgeschnittenen Darm *g.*

f. Wulstige Umgebung der Mündung.